

200

4. April 1945.

Lieber Herr Fickermann,
hoffentlich erreicht Sie dieser Brief
an die alte Magdeburger Feldpostnummer. Ich habe leider nur
eine sehr traurige Mitteilung zu machen, nämlich daß Dr. Erd-
mann Anfang März in Agram verstorben ist. Genaueres über sei-
nen Tod weiß man nicht. Seine Schwester, die mir die Nachricht
gab, hat es, da Erdmann ja als Sonderführer keinen Kompaniechef
dort hatte, nur mittelbar durch eine Berliner Amtsstelle erfah-
ren. Noch eine Woche vor seinem Tod hat er ihr geschrieben, daß
er einem Lazarett als Dolmetscher zugeteilt sei; von Krankheit
hat er damals noch nichts geschrieben, vielmehr daß er eine in
Montenegro erworbene leichtere Krankheit überwunden habe. Es
ist ja auch möglich, daß noch kurz vor seinem Tode geschriebene
Post ankommt, aus der man Aufschluß erhalten kann. Erdmann sel-

Herrn Dr. Kühn oder ein anderer Mitarbeiter Ihres In-

200

27. Juli 1944

205 Mit dem

An das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichts-
kunde, Berlin NW. 7

Betr.: W. Regenberg Verlag, Rom

Magdeburg
Museum

Auf Ihre Anfrage vom 3. November muß ich Ihnen leider
mitteilen, daß ich von dem Werk:

Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven
und Bibliotheken Band 21

nichts mehr vorrätig habe. Lieferung dieses Buches ist
erst nach dem Kriege wieder möglich.

*Dem Herrn Prof. Dr. Fickermann mitgeteilt
am 6. X. 44*

/M
Leipzig C 1, den 4. Dezember 1944

Heil Hitler!
Carl Fr. Fleischer
i. V.

hivallien von Michael-
h Ihnen doch für Ihr
k verbunden. wir müsse
vorabsichtlich inner-
anderen sicheren Ort
der Reichsbank verwah-
ausserst stark ausgebaut
eine Sorge für uns auf,
Sie wenden müssen.
llen werden einige Sa-
ch bitten Sie höfliche
materialien nur möglich
ob ein von mir Bevo.
der Salinen Verwaltung